

# Neue Wilde

## Globalisierung in der Pflanzenwelt

Eine Ausstellung des Verbands Botanischer Gärten  
vom 17.08. bis 03.10.2022

Pflanzen können heute viel schneller und weiter reisen, als es ihre eigenen Ausbreitungsmechanismen zulassen. Mit Hilfe des Menschen und seiner Transportmittel überwinden Pflanzen spielend natürliche Barrieren.

Viele der eingebrachten Pflanzenarten können sich in der neuen Heimat dauerhaft ansiedeln. Manche erobern in unseren Städten Standorte, die von heimischen Arten nicht besetzt werden, und können somit zur Begrünung und zum Erhalt eines angenehmen Stadtklimas beitragen.

Manche neue Arten breiten sich jedoch auf Kosten der heimischen Flora invasiv aus, können ursprüngliche Arten verdrängen und Ökosysteme aus dem Gleichgewicht bringen.

Diese Ausstellung erklärt Reisewege und Eigenschaften, die invasive Pflanzen erfolgreich machen. Risiken und Chancen neuer Pflanzenarten werden thematisiert, wie auch die Rolle von Botanischen Gärten und Privatgärten als Keimzellen für die Ausbreitung von Neophyten.

### ÖFFNUNGSZEITEN

Sommerhalbjahr (April bis Oktober):

Montag bis Freitag: 10–18 Uhr,  
Donnerstag: bis 20 Uhr  
Sonn- und Feiertage: 10–18 Uhr,  
Samstag geschlossen

Eintritt frei

### ANREISE

Fußweg von Bonn Hbf über  
Poppelsdorfer Allee: ca. 1 km

Buslinien ab Bonn Hbf: 601, 602, 603

### KONTAKT

Botanische Gärten der Universität Bonn  
Meckenheimer Allee 171  
53115 Bonn

Gartenverwaltung:  
Tel.: 0228 / 73 55 23  
Mo bis Fr 8–14 Uhr  
E-Mail: botgart@uni-bonn.de

Buchung von Führungen:  
Tel.: 0228 / 73 47 22  
Mo 15–17 Uhr, Mi und Do 10–12 Uhr  
E-Mail: gruene.schule@uni-bonn.de

Freundeskreis:  
Tel.: 0228 / 73 47 21  
E-Mail: botgart-freunde@uni-bonn.de

# NEUE WILDE

## GLOBALISIERUNG IN DER PFLANZENWELT



Eine Ausstellung des  
Verbands Botanischer Gärten

**17.08. - 03.10.2021**

in den Botanischen Gärten  
der Universität Bonn



# NEUE WILDE

## Wegweiser zur Ausstellung

in den Botanischen Gärten der Universität Bonn

Zentrales Element der Ausstellung sind **14 Infotafeln**, auf denen Reisewege, Eigenschaften, Risiken und Chancen von neu in unsere Flora eingebrachten Pflanzenarten thematisiert werden.

Zusätzliche **Steckbriefe** stellen einzelne Pflanzen vor (siehe rechte Spalte).

### \* Standorte der Infotafeln

### Sie wollen die Ausstellung mit nach Hause nehmen? Kein Problem!

Den Ausstellungskatalog gibt es, so lange der Vorrat reicht, zum Preis von 8 Euro in der Gartenverwaltung (wochentags von 8 bis 14 Uhr).



### Pflanzen im Schlossgarten

- 1 Blutweiderich (*Lythrum salicaria*),
- 2 Feigenkaktus (*Opuntia ficus-indica*),
- 3 Gelbe Scheinkalla (*Lysichiton americanus*),
- 4 Chinesische Hanfpalme (*Trachycarpus fortunei*),
- 5 Robinie (*Robinia pseudoacacia*),
- 6 Pontischer Rhododendron (*Rhododendron ponticum*),
- 7 Scharlach-Fuchsie (*Fuchsia magellanica*),
- 8 Blauglockenbaum (*Paulownia tomentosa*)

### Pflanzen im Nutzpflanzengarten 1

- 9 Echte Guave (*Psidium guajava*),
- 10 Rizinus (*Ricinus communis*),
- 11 Topinambur (*Helianthus tuberosus*),
- 12 Riesenschilf (*Arundo donax*) und Becherpflanze (*Silphium perfoliatum*),
- 13 Sommerflieder (*Buddleja davidii*), Riesen-Bärenklau (*Heracleum mantegazzianum*), Drüsiges Springkraut (*Impatiens glandulifera*), Spätblühende Traubenkirsche (*Prunus serotina*) und Japanischer Staudenknöterich (*Reynoutria japonica*),

### Pflanzen im Nutzpflanzengarten 2

- 14 Vielblättrige Lupine (*Lupinus polyphyllus*), Kartoffel-Rose (*Rosa rugosa*) und Schmalblättriges Greiskraut (*Senecio inaequidens*)
- 15 Kanadische Goldrute (*Solidago canadensis*)

